

Die Rolle des Treuhänders in COVID-Zeiten – Die Wirkung von Finanzprozessen erhöhen bei gleichzeitiger Kostensenkung

Der Treuhänder ist in seiner Rolle als Wirtschaftsprüfer zunehmend nicht nur mit der klassischen Abschlussprüfung – im KMU-Kontext der sogenannten eingeschränkten Revision – betraut, sondern mit neuen Themen wie dem Überprüfen von Notkreditverwendungen, Subventionsbezügen, Lohnvergleichsanalysen oder Nachhaltigkeitsberichten. Die COVID-19-Krise führte zudem zu einem erhöhten Bedarf an Wirtschaftsberatung, dies beim Anfordern von Notkrediten, Kurzarbeit oder Mietzinsreduktionen, bei der Liquiditätsplanung oder aber beim Weiterentwickeln von Geschäftsmodellen und der Profitabilitätssteigerung.

Marius Klauser schreibt in der Dezemberausgabe des KMU Magazins wie mit Unsicherheit im Komplexitätszeitalter umgegangen werden kann und welche tragende Rolle die Treuhandbranche für das Funktionieren von Unternehmen, Märkten und der ganzen Volkswirtschaft hat. Die KMUs haben dabei die Chance, ihre Finanzprozesse zu optimieren zwecks höherer Effektivität und tieferen Kosten.

Links & Downloads

- [KMU Magazin – Die Rolle des Treuhänders in COVID-Zeiten – Artikel von Marius Klauser](#)